



54 bis, route des Acacias
Case Postale 1516
CH 1227 Geneva
Switzerland

Tel: +41 (0)22 306 50 50
Fax: +41 (0)22 306 50 55
info@industrial-all-union.org
www.industrial-all-union.org

President: Berthold Huber
General Secretary: Jyrki Raina

Vom 23. – 24. April 2014 fand im Internationalen Trainings Center der ILO in Turin das 4. Globale Netzwerktreffen von Fiat/Chrysler/CNH statt.

An diesem Treffen nahmen über 70 Kolleginnen und Kollegen aus 13 Nationen teil und haben damit erneut deutlich gemacht, wie wichtig dieses globale Netzwerk für die Arbeitnehmer des Fiat Konzerns ist.

Im Gegensatz zu den meisten anderen Auto Unternehmen hat das Top Management der Fiat Gruppe diese globale Arbeitnehmer Struktur bis heute nicht anerkannt und gibt demzufolge in diesen treffen auch keinen Bericht über die Entwicklung des Unternehmens, z.B. insbesondere über Beschäftigungsentwicklung und zukünftige Investitionen.

Deshalb ist nach wie vor eine zentrale Forderung des Netzwerkes die Anerkennung durch das Fiat Management, um auch auf globaler Ebene einen Ansprechpartner bezüglich der internationalen Strategie des Unternehmens zu haben.

Ein zweiter Schwerpunkt der Diskussion war die Situation in einem Werk der Fiat Gruppe in Mexiko.

Los Mineros, eine Mitgliedsgewerkschaft von IndustriALL in Mexiko, versucht den Standort in Mexiko gewerkschaftlich zu organisieren. In einer ersten Reaktion des lokalen Managements wurden 4 Kollegen wegen ihrer gewerkschaftlichen Aktivitäten entlassen.

Genaro Arteaga, ein Vertreter von Los Mineros, nahm an dem Netzwerktreffen in Turin teil und hat ausführlich über die Situation in Mexiko berichtet.



54 bis, route des Acacias
Case Postale 1516
CH 1227 Geneva
Switzerland

Tel: +41 (0)22 306 50 50
Fax: +41 (0)22 306 50 55
info@industrial-all-union.org
www.industrial-all-union.org

President: Berthold Huber
General Secretary: Jyrki Raina

Die Unterstützung gewerkschaftlicher Organisationsaktivitäten ist eine zentrale Aufgabe von IndustriALL und damit auch des Netzwerkes.

Um die Aktivitäten von Los Mineros zu unterstützen wurde eine Erklärung verfasst mit der klaren Forderung nach dem Recht auf freie gewerkschaftliche Betätigung nicht nur in dem Fiatwerk sondern insgesamt in Mexiko.

Während des meetings erreichte uns die Nachricht eines ersten Erfolges von Los Mineros: die entlassenen Kollegen wurden wieder eingestellt und mit dem lokalen Management ein Vertrag abgeschlossen.

Dieser Erfolg ist ein Ergebnis internationaler Solidarität aber insbesondere natürlich ein Erfolg auf Grund der Stärke der lokalen Gewerkschaftsarbeit von Los Mineros.

Ein dritter Schwerpunkt des Treffens war die weitere Verbesserung gegenseitiger Beziehungen insbesondere der Standorte mit gleichen oder ähnlichen Produkten inclusive Entwicklung und Vertrieb.

Die Intensivierung dieser Beziehungen sollen sicherstellen, dass Belegschaften nicht gegeneinander ausgespielt werden bei Standortentscheidungen oder Produktionsverlagerungen.

Das vierte Treffen war gekennzeichnet vom klaren Willen weiter enger zusammenzuarbeiten und nicht nachzulassen in der Forderung an die Unternehmensleitung, das globale Fiat/Chrysler/CNH Netzwerk anzuerkennen.

Am Ende wurde beschlossen auch 2015 wieder ein globales Netzwerktreffen durchzuführen.

Mehr Infos:

<http://www.industrial-all-union.org/events/flat-chrysler-network-meeting>